

FABEMA

Schulungen 2019

Thema: MVAS Sicherung von Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum (1-tägig)

Schulungs-Nr.: 1/2019

Das eintägige Seminar entspricht den Vorgaben des MVAS 99 zu Arbeitsstellen an innerörtlichen Straßen und Landstraßen. Zum Abschluss erhalten die Teilnehmer einen entsprechenden Qualifikationsnachweis.

Liegt der Qualifikationsnachweis nicht vor, können öffentliche Auftraggeber Angebote von der Wertung ausschließen. Ebenso ist es möglich, dass Verkehrsbehörden die erforderlichen verkehrsrechtlichen Anordnungen verweigern.

Lehrgangsinhalte:

- Grundlagen RSA und ZTV / SA 97
- Technische Lieferbedingungen
- Rechtsgrundlagen VwV-StVO, UVV und StVO
- Anordnungen gemäß § 45 StVO, Wartung und Kontrolle
- Pflichten Unternehmer, Verantwortlicher und Bauüberwachung
- Einrichtung von Verkehrssicherungen kürzerer und längerer Dauer innerorts und auf Landstraßen
- Einrichtung von Verkehrssicherungen kürzerer Dauer auf BABs Tages- und Nachtbaustellen auf Autobahnen
- Sonderrechte §35 und §38 StVO, Abnahme

Zielgruppe:

Bauleiter/innen, Straßenbauer, Poliere, Mitarbeiter/innen in Bau- und Planungsbüros, Mitarbeiter/innen in Straßen- und Tiefbauämtern, die als „Verantwortliche gemäß RSA“ im Sinne des MVAS eingesetzt werden sollen, Verkehrsabsicherer

Schulungsnachweis:

Teilnahmebescheinigung ausgestellt durch das Büro für Verkehrstechnik. Inh. Maximilian Oppermann.

Referent: Maximilian Oppermann

Herr Oppermann ist unsere erste Wahl als Referent, wenn es um das Thema MVAS geht. Er übernahm 2016 das seit 1976 bestehende Familienunternehmen „Oppermann Büro für Verkehrstechnik“.

Termin: 21. Januar 2019, Beginn: 08.30 Uhr, Ende: ca. 17.30 Uhr

Kosten: 120,- € zzgl. MwSt. pro Person inkl. Imbiss und Getränke

Vorkenntnisse: keine

Veranstaltungsort: Im Camisch 48, 07768 Kahla/Thüringen

Bitte beachten Sie, dass die minimale Anzahl an Teilnehmern 15 Personen, max. jedoch 24 Teilnehmer beträgt!